

, URL: <http://www.swp.de/metzingen/lokales/ermstal/art5662,401960>

13.03.2010

Info-Nachmittag an der Uhlandschule

Neuhausen.

Ab dem kommenden Schuljahr gilt die im Dezember 2009 veröffentlichte neue Werkrealschulverordnung. Sie gilt für Hauptschulen und für Werkrealschulen gleichermaßen. Das bedeutet, Hauptschule und Werkrealschule stimmen in allen wichtigen Punkten überein: Gleicher Bildungsplan (Lehrplan), gleiche Stundentafel, gleiche Prüfungsordnung.

Im Hinblick auf das zweistündige Wahlfach in Klasse 8 und 9 kooperiert die Uhlandschule mit der Werkrealschule im Neugreuth, sodass auch Schüler der Uhlandschule die freie Wahlmöglichkeit zwischen allen drei Wahlpflichtfächern haben. Diese für die Uhlandschule erfreulichen Tatsachen waren vor dem Dezember 2009 nicht bekannt. Die 10. Klasse können die Uhland-Schüler, wie in den vergangenen Jahren, im Neugreuth besuchen. Die dortige 10. Klasse wird ohnehin aus den bestehenden Klassen neu gebildet.

Es besteht nun die Möglichkeit, dass auch Schüler, die außerhalb des Schulbezirks wohnen, die Hauptschule der Uhlandschule besuchen. Sie müssten einen Antrag auf Schulbezirkswechsel stellen.

Die Uhlandschule möchte allen Interessenten einen Einblick in die Arbeit der Schule geben und lädt daher zu einem Informationsnachmittag am Donnerstag, 18. März, von 16 bis 18 Uhr, ein.

@

www.uhlandschule.de.

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung/td>
